

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2012-04-16

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter/in: CDU/FDP-Fraktion, SPD-
BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN-Fraktion
Telefon: (03 85) 5 45 29 52

**Antrag
Drucksache Nr.**

01171/2012

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Besetzung von Stellen in der Stadtverwaltung

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:
Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Besetzung von offenen Stellen und die Umbesetzung von Stellen dem Hauptausschuss zur Genehmigung vorzulegen.
Im Stellenplan sind sämtliche Stellen zu sperren, die derzeit nicht besetzt sind. Die Entsperrung ist jeweils nachzuweisen und dem Hauptausschuss zur Entscheidung vorzulegen.

Begründung

Die Personalkosten belaufen sich laut Personalentwicklungskonzept im Jahr 2012 auf 45,5 Millionen Euro und gehören damit zum kostenintensivsten Bereich des Haushaltes. Der Sollstellenplan sieht vor, dass in den kommenden vier Jahren die Anzahl der Stellen auf 868 reduziert wird. Um diesen Prozess voranzubringen, ist ein gemeinsames Handeln von Verwaltung und Vertretung notwendig. Die vorgeschlagene Verfahrensweise soll eine stärkere Einbindung der Stadtvertretung in Personalentscheidungen gewährleisten.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt:---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen:---

nein

Anlagen:

keine

gez. Sebastian Ehlers
Fraktionsvorsitzender

gez. Daniel Meslien
Fraktionsvorsitzender